22. Thüringer 24-Stunden-OL

Trockenborn-Wolfersdorf

2019

PROGRAMM

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Sportlerinnen und Sportler, sehr geehrte Damen und Herren,

als Bürgermeister der Gemeinde Trockenborn-Wolfersdorf heiße ich Sie herzlich willkommen in unserem schönen Örtchen im Saale-Holzland-Kreis in Ost-Thüringen. Wir freuen uns sehr, nach 2011 zum zweiten Mal Gastgeber des Thüringer 24-Stunden-Orientierungslaufs zu sein.

Umgeben von Wiesen und Feldern und umschlossen von dicht bewaldeten Hügeln bietet unsere Gemeinde hervorragende Bedingungen für diese internationale Veranstaltung. Schon Kurfürst Johann Friedrich I., der Begründer der Jenaer Universität, schätzte diese Umgebung mit ihrer romantischen Landschaft und den reichhaltigen Jagdgründen. So ließ der Kurfürst Mitte des 16. Jahrhunderts in Wolfersdorf das Jagdschloss „Zur Fröhlichen Wiederkunft" inmitten eines künstlichen Teiches errichten.

Als besonderer Anziehungspunkt lädt das Wasserschloss heute, nach Jahren unterschiedlichster Nutzung wieder liebevoll renoviert, zur Besichtigung ein. In seinem Innenhof lockt das Schlosscafé die Besucher zum Verweilen. Freundlich willkommen sind die Gäste natürlich auch in weiteren Gasthäusern und Herbergen unserer Gemeinde.

Unser attraktives Waldbad „Herzog Ernst", benannt nach dem letzten Regenten von Sachsen-Altenburg lockt Badegäste aus nah und fern.

Der 24-Stunden-Orientierungslauf ist die Eröffnung des Jubiläumsjahres 85 Jahre Waldbad, zeitgleich ist dieses Wochenende auch der Beginn des Badebetriebs. Wie schon vor acht Jahren, wird das Gelände beim Waldbad mit der markanten nordischen Wander- und Grillhütte wieder Wettkampfzentrum sein.

Wir hoffen, dass Sie sich hier wohlfühlen, ihre Zeit im Forst, im Dorf oder im Bad genießen und unsere Gemeinde und die herrliche Umgebung in guter Erinnerung behalten. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Unternehmungen in und um Trockenborn-Wolfersdorf.

Wir wünschen allen Teilnehmern des Thüringer 24-Stunden-Orientierungslaufs viel Vergnügen sowie spannende und erfolgreiche Wettkämpfe.

Ihr Dieter Hoog

Herzlich willkommen in Trockenborn-Wolfersdorf

in Richtung WKZ und Wettkampfgelände

Nach acht Jahren wieder in Wolfersdorf - das klingt ein wenig wie nachlassende Fantasie bei der Suche nach geeigneten Wettkampfgeländen. Aber ruhig ging es im Vorbereitungsteam durchaus nicht zu: verschiedene Varianten wurden immer wieder durchdiskutiert. Alle mussten schließlich verworfen werden: zwei Gebiete in der Nähe des Rennsteigs bei Eisenach lehnte letztlich das zuständige Forstamt ab, auch das ostsächsische Siebenlehn erwies sich am Ende als nicht geeignet.

Aber wir vom Jenaer Universitätssportverein kehren gerne nach Wolfersdorf zurück. Nicht nur, weil wir es hier so schön finden. Wolfersdorf ist auch so etwas wie ein Jenaer Stammort. Denn unser Universitätsgründer, der Führer der Protestanten und geschlagene Kurfürst Johann Friedrich verbrachte 1552 im hiesigen Jagdschloss „Zur Fröhlichen Wiederkunft" die ersten Tage nach fünfjähriger katholisch-kaiserlicher Gefangenschaft, um dann endgültig in seine Heimat zurückzukehren. Unweit der Schlossanlage befindet sich die Kurfürstenbrücke. Der vom Schachspiel begeisterte Johann Friedrich soll genau an dieser Stelle durch seine Frau begrüßt worden sein.

Unser Team besteht in diesem Jahr aus 92 Helfern und Organisatoren. Von der 11-jährigen Marika Nitzsche bis zum 75-jährigen Gerhard Kämpfer wollen sie alle ihr Bestes geben, damit ihr 24 gute Stunden bei der weltlängsten Orientierungslaufstaffel erleben könnt. Wir wünschen Euch viel Spaß! Johann Friedrich wird sein kurfürstliches Auge dabei sicherlich gnädig auf Euch ruhen lassen!

Matias Mieth im Namen der Helfer und Organisatoren

Welcome to Trockenborn-Wolfersdorf

Once again, we invite you to the Thuringian 24-hours orienteering race. This year it takes place in Trockenborn-Wolfersdorf, roughly 25 km from Jena on "historical" terrain. To learn more about that, and to read the English content, turn over to page 12…

85 Jahre Waldbad „Herzog Ernst“

Am 30.06.2019 feiert die Gemeinde Trockenborn - Wolfersdorf den 85. Geburtstag des örtlichen Waldbades. Das Bad entstand, nachdem 1934 der im Schloss wohnhafte ehemalige Herzog Ernst der Gemeinde seine Fischteiche für die Anlage einer Bademöglichkeit überlassen hatte. Vor allem das aufstrebende Bürgertum Jenas freute sich bereits damals, den Ausflug in die schöne Natur mit einem Besuch des Bades verbinden zu können.

Das Waldbad….

In den 1960er Jahren erhielt die Gemeinde den Titel „FDGB Urlauberort“. Dazu wurde das Bad im Nationalen Aufbauwerk ehrenamtlich saniert und modernisiert u. a. durch die Befestigung des Untergrunds. Auch nach der Wende erfolgten technische Neuerungen, wie z. B. der Einbau einer Wasserumwälz- und Filteranlage. Die Wasserfläche beträgt nun über 4000 m^2.

Als 2014 die Gemeinde als Träger des Bades die Kosten für den Unterhalt nicht mehr aufbringen konnte und sich eine Schließung andeutete, wurde ein Förderverein gegründet. Mittlerweile unterstützen die 75 Mitglieder des Vereins die Gemeinde in der notwendigen Arbeit rund um das Bad.

2018 verzeichneten wir mit annähernd 20.000 Besuchern einen Rekord. Mehr als die Hälfte der Gäste kommt wiederum aus Jena. Die Ruhe, die Umgebung und die kulturellen Aktivitäten werden besonders geschätzt. Auch viele Sportler nehmen die Angebote wahr. So begrüßen wir in diesem Jahr u. a. zum 2. Mal die 24-Stunden-Orientierungsläufer vom USV Jena, die bei hoffentlich sonnigem Wetter vielleicht auch einen erfrischenden Sprung ins kühle Nass des Waldbads wagen.

…mit Blick in Richtung WKZ

Förderverein Waldbad „Herzog Ernst“ e. V., Trockenborn-Wolfersdorf

Am Waldbad: Kinder- und Jedermann-OL

Zwischen 13 und 15 Uhr findet ein Kinder- und Jedermann-OL statt. Dazu laden wir neugierige Besucher ganz herzlich ein!

Der Start befindet sich im Waldbad direkt am Umkleidegebäude auf der wasserzugewandten Seite. Dort halten sich Helfer bereit, die Anleitung und Einweisung geben für eine kurze Orientierungsrunde mit 9 Posten auf 1,2 km Streckenlänge. Die Karte, die benutzt wird, zeigt das Gelände um das Waldbad „Herzog Ernst“ im Maßstab 1:4000.

Zeitplan

	Freitag, 31. Mai
15:00 Uhr	Öffnung Org.-Büro Verkauf von Lang- und Kurzarm-Shirts (solange der Vorrat reicht!), Funktionsshirts und unserem Buch (siehe S. 7)
ab 17:00 Uhr	Gastronomische Versorgung
bis 21:00 Uhr	Anreise zum 22. Thüringer 24-Stunden-OL in Trockenborn-Wolfersdorf
20:00 Uhr	Aktuelle Informationen zum Wettkampf Eröffnung im Festzelt mit „Blackout", Rockmusik aus Jena (bis 24 Uhr)
22:00 Uhr	Schließung Org.-Büro
	Sonnabend, 1. Juni
7:00 Uhr	Öffnung Org.-Büro
ab 7:00 Uhr	Frühstück
8:45 Uhr	Sammeln zum Massenstart
9:00 Uhr	Massenstart der ersten Läufer der Staffeln des 24-Stunden- und 12-Stunden-OL sowie der 6-Stunden-Jugendstaffeln
ca. 9:10-9:20 Uhr	erster Wechsel der führenden Teams
ab 12:00 Uhr	Warme Küche (mit begrenztem Angebot die ganze Nacht über)
13:00–15:00 Uhr	Kinder- und Jedermann-OL
15:00 Uhr	Zielschluss 6-Stunden-Jugendstaffel
16:00 Uhr	Märchenstunde mit Hansi von Märchenborn
spätestens: 19:00 Uhr	Bekanntgabe des Termins zum Wechsel auf die Dämmerungsbahnen
21:00 Uhr	Zielschluss 12-Stunden-OL, letzte Bestellung von Funktions-Shirts
	Sonntag, 2. Juni
7:00-9:00 Uhr	Frühstück
9:00 Uhr	Zielschluss, Ausgabe der gekauften Funktionsshirts und Verkauf der Karte mit dem Gesamtpostennetz
9:00-12:00 Uhr	Warmes Essen
10:00 Uhr	Siegerehrung, anschließend Ausgabe der Laufkarten
11:00-12:00 Uhr	Abreise

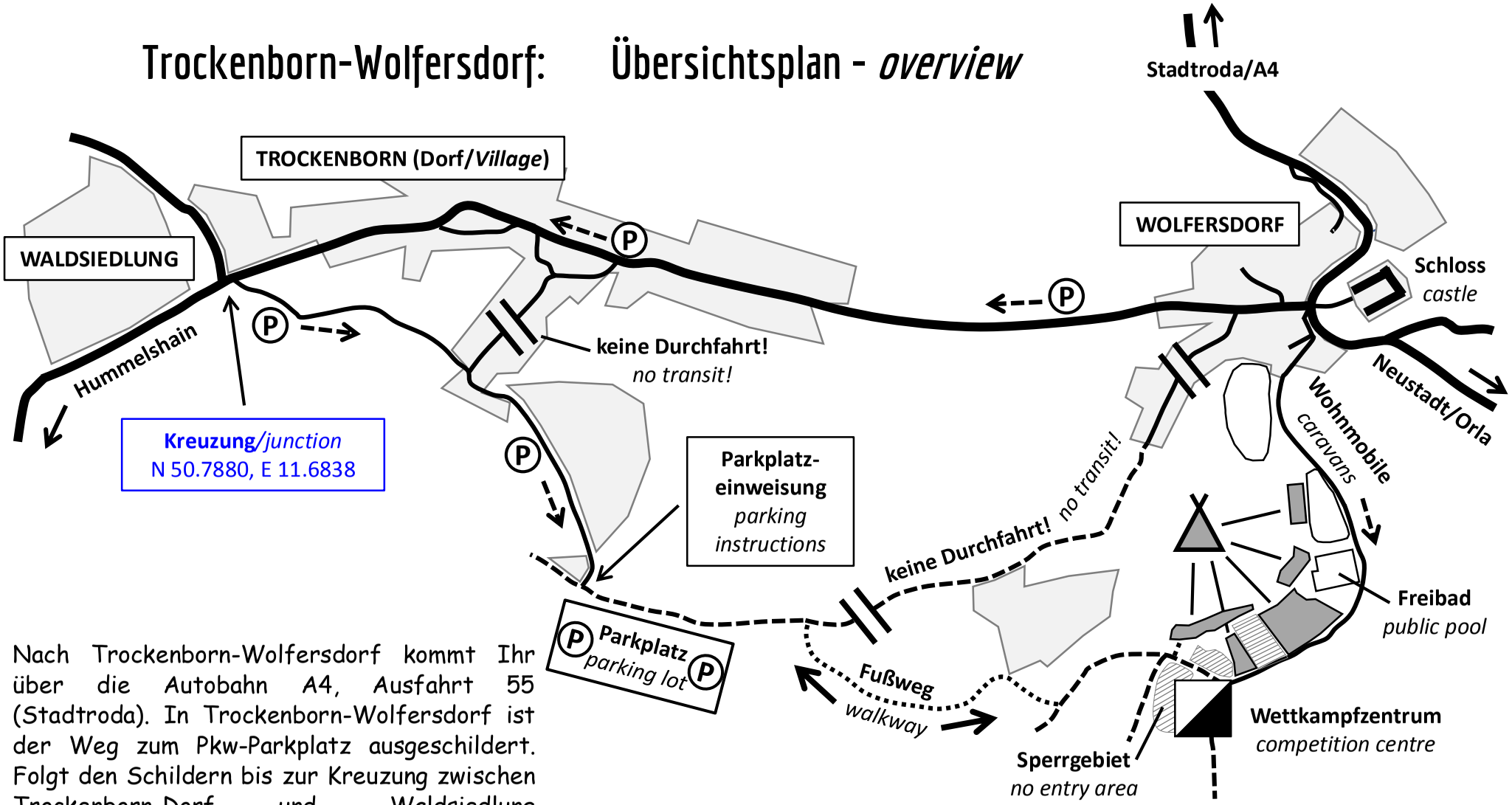
Märchenstunde

Um 16 Uhr gibt es eine Märchenstunde mit dem bekannten „Hansi von Märchenborn". Lasst euch das nicht entgehen! Hier könnt ihr schon mal nachschauen:

http://www.maerchenborn.de/

http://www.huegelland-taeler.de/html/body_hansi_vom_marchenborn.html

Trockenborn-Wolfersdorf: Übersichtsplan - *overview*



Nach Trockenborn-Wolfersdorf kommt Ihr über die Autobahn A4, Ausfahrt 55 (Stadtroda). In Trockenborn-Wolfersdorf ist der Weg zum Pkw-Parkplatz ausgeschildert. Folgt den Schildern bis zur Kreuzung zwischen Trockenborn-Dorf und -Waldsiedlung (Koordinaten: Nord: 50,7880; Ost: 11,6838). Von dort fahrt Ihr die kleine Straße in Richtung Südost bis Ihr auf die Helfer trefft, die Euch auf den Parkplatz einweisen. Bitte beachtet, dass der Pkw-Parkplatz ca. einen Kilometer vom Wettkampfzentrum und den Zeltplätzen entfernt liegt.

To get to Trockenborn-Wolfersdorf, take the A4 motorway, exit 55 (Stadtroda). In Trockenborn-Wolfersdorf the way to the car parking is signposted. Follow the signs to the junction between Trockenborn village and "Waldsiedlung" (coordinates: N: 50.7880, E: 11.6838). From there you take the small road towards southeast until you meet the helpers who will instruct you for parking. Please note that the parking lot is about one kilometre apart from the competition centre and the campsites.

Nicht ganz neu, aber wichtig !!!

Die Orientierungsläufer sind bekannt für ihre enge Verbundenheit zur Natur. Umweltbewusstsein steht bei den meisten ganz oben.
So trennen wir auch in diesem Jahr unseren Müll nach folgenden Kriterien:

- **Materialien mit dem grünen Punkt (Plastik/Leichtmetall)**
- **Papier und Glas**
- **Restmüll**

Aus diesem Grund findet ihr in euren Mannschaftstüten:

- Einen gelben Sack für alle **Verpackungen** aus Plastik und Leichtmetall (mit dem grünen Punkt). Bitte die Verpackungen unbedingt zuvor **ausleeren**!
- Einen blauen Sack für den **Restmüll**.

Bitte entsorgt eure Müllsäcke an der **Müllstation im WKZ**. Dort findet ihr auch die Behälter für **Glas** und **Papier**. **Bitte trennt sorgfältig und gewissenhaft!** Dies sind wir auch den Gastgebern schuldig, die uns ihr Gelände zur Verfügung stellen und es nicht vermüllt wiederfinden möchten!

Außerdem statten wir die Duschen und den Abwaschbereich mit biologisch abbaubarem Duschbad und Spülmittel aus. Die Verwendung anderer Mittel ist nicht gestattet!

Die Entsorgung von Abwässern aus Caravans ist nicht möglich.

Das musikalische Warm-up

Auch 2019 haben wir wieder alles darangesetzt, um euch am Freitagabend im Festzelt so richtig einzuheizen. Diesmal gibt es ein frisches Programm mit der Band „Blackout" aus Jena, die euch Rock und Pop vom Feinsten kredenzt. Lasst euch überraschen!

Wieder dabei: Funktionsshirts

Wie immer bieten wir euch eine Palette an verschiedenen Shirts in unterschiedlichen Farben zum Kauf an. Da das Angebot begrenzt ist, solltet ihr bei Interesse nicht zu lange warten.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Funktionsshirts, die vor Ort mit dem diesjährigen Motiv bedruckt werden. Wir haben Probemodelle in jeder Größe und Farbe! Ihr entscheidet euch für Farbe und Größe und erhaltet bei Bezahlung einen Coupon, den ihr am Sonntagfrüh gegen euer T-Shirt einlösen könnt. Der Verkauf der Funktionsshirts endet am Sonnabend gegen 21 Uhr!

Die Geschichte des Thüringer 24-Stunden-OL als Buch!

Zum 20. Jubiläum 2015 gab es erstmals einen handlichen Überblick über alle vorherigen Thüringer 24-Stunden-Orientierungsläufe zum Mitnehmen!

Ein paar fleißige Chronisten und Designer unter den Läufern haben ein interessantes Büchlein zusammengestellt, welches ihr wieder an unserem Verkaufsstand erwerben könnt. Ihr findet darin Karten und diverse Informationen zu den ersten 19 Läufen sowie einiges an Hintergrundwissen.

Änderungen der Anmeldung und Team-Ausweise

Um lange Warteschlangen vor dem Org.-Büro zu vermeiden, bitten wir alle Teams, bei eventuellen Änderungen eine vorbereitete Liste mit der Reihenfolge der Läufer und den zugehörigen Nummern der SPORTident-Chips mitzubringen, sofern dies nicht bereits zuvor auf postalischem oder elektronischem Wege erfolgt ist! **Änderungen sind nur bis zum 25. Mai 2019** (per Internet) **kostenfrei möglich**, danach ist für die Änderungen pro Läufer eine Gebühr von 1,- € zu entrichten.
Jede Mannschaft erhält einen Team-Ausweis. Bei Reklamationen im Org.-Büro ist dieser Team-Ausweis vorzulegen. Nach der Siegerehrung erfolgt gegen Abgabe des Team-Ausweises die Ausgabe der Laufkarten des jeweiligen Teams.

SPORTident-Chips können im Org.-Büro ausgeliehen werden.

Allgemeine Hinweise zur Regelordnung

Es gilt die Regelordnung für den Thüringer 24-Stunden-OL vom 2.2.2019. Sie liegt im Org.-Büro zum Lesen und Mitnehmen aus.

- Jeder Läufer ist selbst für die Entnahme der richtigen Laufkarte – im Tausch gegen den entsprechenden Kartenbon – verantwortlich.
- Wird eine Bahn, aus welchem Grund auch immer, mehrfach gelaufen, zählt nur der erste Lauf, selbst wenn dieser fehlerhaft war.
- Die gemeldete Startreihenfolge ist unbedingt einzuhalten, ansonsten erfolgt die Disqualifikation des Teams.
- Einmal gemeldete Ausfälle sind unwiderruflich.
- Die Startnummern sind personengebunden und sichtbar auf der Brust zu tragen. Bei dem Ausfall eines Läufers kommt somit auch seine Startnummer nicht mehr zum Einsatz.
- Die Startnummern sind reiß- und wasserfest.

Das Betreten des Waldes geschieht auf eigene Gefahr. Die Veranstalter des Wettkampfes und die Eigentümer des Waldes sowie die Forstbehörde übernehmen keine Haftung für entstandene Schäden. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Kartenausgabe und Wettkampfablauf

Das 2015 eingeführte System der Kartenausgabe behalten wir bei: die verschiedenen Karten liegen in bahnenweise beschrifteten Kartenboxen zur Entnahme durch die Läufer bereit.

Für jedes Team gibt es zwei festgelegte Startbahnen. Ungerade Startnummern beginnen mit (Motto-) Bahn TH1, Teams mit gerader Startnummer starten mit TH3, anschließend laufen alle die TH2 als zweite Bahn. Auf den Seiten 20 und 21 gibt es genauere Erklärungen zum Massenstart inklusive eines Plans des Start- und Zielbereichs. Nachdem die zwei festgelegten Startbahnen gelaufen wurden, können die innerhalb der aufeinanderfolgenden Kategorien angebotenen Bahnen frei gewählt werden. Damit stellen wir es jedem Team frei, nicht nur die Bahnkategorie (z.B. D), sondern auch die konkrete Bahn (z.B. D3) gemäß der Regelordnung selbst auszuwählen, beispielsweise anhand der angegebenen Höhenmeter.

Die Bahndaten sind in der Tabelle auf Seite 18 aufgelistet und jedes Team bekommt für jede Bahn einen Kartenbon mit Bahncode, für den der Läufer an der Kartenausgabe genau diese Bahn erhält. **Den kompletten Satz Kartenbons findet Ihr in Eurer Mannschaftstüte.**

Ungeachtet dessen, dass den Läufern in der Kartenausgabe geholfen wird, schnell die zum Bon passende Kartenbox zu finden, ist einzig und allein der Läufer dafür verantwortlich, dass er das Kartenausgabezelt mit der richtigen Karte verlässt. Dazu muss der Bahncode, der auf der Vorderseite der Karten im Kopf der Postenbeschreibung aufgedruckt ist, kontrolliert werden.

Alle Teams sind für die Einhaltung der regelkonformen Reihenfolge, in der die Bahnen absolviert werden, selbst verantwortlich. Das heißt:

- Zuerst werden die Mottobahnen (TH) gelaufen, wobei die ersten beiden zu absolvierenden Bahnen (TH1 und TH2 bzw. TH3 und TH2) für jedes Team festgelegt sind (siehe oben).
- Nach Abschluss der Mottobahnen werden ausschließlich Tagbahnen (E & D) gelaufen.
- Das Team wechselt auf die Dämmerungsbahnen (ST & LT), nachdem alle Tagbahnen absolviert sind oder für die 24-Stunden-Teams, spätestens ab dem bekanntgegebenen Wechselzeitpunkt.
- Der Zeitpunkt des Wechsels auf die Dämmerungsbahnen wird bis 19 Uhr oder spätestens eine Stunde vorab bekannt gegeben.
- **Wir behalten uns vor, zu diesem Zeitpunkt auch die Anzahl der Nachtbahnen zu reduzieren.**
- Nachtbahnen (EN & DN) sowie noch übrige Tagbahnen dürfen (in beliebiger Reihenfolge) erst gelaufen werden, wenn das Team zuvor beide Dämmerungsbahnen absolviert hat.
- Die Schlussbahn (FF bzw. FFC2 in der Jugendstaffel) ist die ultimativ letzte Bahn und darf erst abgelaufen werden, wenn alle Tag- und alle Nachtbahnen absolviert wurden.

Gewertet werden wie bisher die korrekt abgelaufenen Bahnen, auch dann, wenn der Bahncode auf der Laufkarte versehentlich vom Code des abgegebenen Kartenbons abweicht.

Jedes Ablaufen einer Bahn in irregulärer Reihenfolge wird wie das Ablaufen einer Bahn "ohne Wertung" behandelt. Es gilt nur das erste Ablaufen dieser Bahn, selbst dann, wenn diese wegen Fehlstempeln oder falscher Postenreihenfolge nicht in die Wertung eingeht. Jedes weitere Ablaufen wird wie das Ablaufen einer Bahn "ohne Wertung" behandelt.

Beträgt die Laufzeit eines nicht gewerteten Laufs (Bahn "ohne Wertung") weniger als 30 Minuten, verschiebt sich für dieses Team der Zielschluss des Wettkampfs um 30 Minuten minus die Laufzeit nach vorn.

Um eventuell auftretende Fehler, Abstimmungsprobleme im Team oder ähnliches zu vermeiden, wird allen Teams dringend empfohlen, die laut Ergebnisliste bereits absolvierten Bahnen regelmäßig mit dem verbleibenden Bestand von Kartenbons abzugleichen. Dazu ist der Wettkampftüte ein Blatt mit einer Tabelle für die Planung beigelegt.

Für verloren gegangene oder falsch eingelöste Kartenbons können im Org.-Büro Ersatzbons gegen eine Gebühr von 1,- € erworben werden. Für bereits absolvierte Bahnen werden keine Kartenbons ausgegeben. Mit Ausgabe eines Ersatz-Bons wird der ursprüngliche Bon ungültig und darf **nicht** mehr verwendet werden!

Für den Wechsel auf die Dämmerungsbahnen wird es in unmittelbarer Nähe der Kartenausgabe einen Aufenthaltsbereich geben, in dem die Läufer auf den Zeitpunkt des Wechsels warten können.

12-Stunden-Staffel

Für Teams, die sich nicht die Nacht um die Ohren schlagen wollen: diese Kategorie bietet dazu auch mehr Flexibilität in der Anzahl der Staffelläufer sowie der Startreihenfolge.
Abweichend vom 24-Stunden-OL gelten in dieser Kategorie folgende Regeln:

- Jedes Team kann aus 2, 3, 4, 5 oder 6 Läufern bestehen.
- Alter und Geschlecht der Läufer sind freigestellt.
- Der Startläufer A wechselt auf den zweiten Läufer B, danach ist die Reihenfolge frei.
- Zielschluss ist am Samstag um 21:00 Uhr.
- Wie in der Kategorie 24-Stunden müssen zuerst alle Mottobahnen gelaufen werden, wobei die ersten zwei Bahnen festgelegt sind. Danach ist die Reihenfolge der Bahnen frei.
- Nach Absolvieren aller Tagbahnen sind die beiden Dämmerungsbahnen die Schlussstrecken.

6-Stunden-Jugendstaffel

Um auch den Nachwuchsläufern eine Teilnahmemöglichkeit anzubieten, haben wir beim letzten Mal mit der 4-Stunden-Staffel eine weitere Kategorie geschaffen, die wir dieses Jahr auf 6 Stunden erweitern. Abweichend vom 24-Stunden-OL gelten in dieser Kategorie folgende Regeln:

- Jedes Team kann aus 3, 4, 5 oder 6 Läufern bestehen.
- Es können nur Kinder und Jugendliche bis einschließlich D/H 14 starten.
- Jeder Wechsel muss zwischen zwei Läufern erfolgen, ansonsten ist die Reihenfolge frei.
- Zielschluss ist am Samstag um 15:00 Uhr.
- Die Reihenfolge der Bahnen ist frei, wobei die Schlussbahnen in der Reihenfolge FFC1 → FFC2 erst gelaufen werden dürfen, nachdem alle anderen Bahnen absolviert wurden.
- Die Bahnen entsprechen dem Niveau D/H 10 bis D/H 14 (siehe Seiten 18 und 19).

Endposten und Einlauf zum Wechsel

Diesmal werden die Läufer an drei verschiedenen Endposten, südlich, westlich und nordöstlich vom Ziel, aus dem Gelände kommen. Ihr findet die Angaben, welcher Endposten nach welcher Bahn angelaufen wird, in den Bahndaten auf den Seite 18.

Die Strecke zwischen Endposten und Ziel ist mit 100-260 m recht kurz. Die Anzeige der einlaufenden Läufer wird deshalb erst 30-60 Sekunden bevor der Wettkämpfer am Wechsel ist erfolgen. Ansonsten sind die ankommenden Läufer kurz vor dem Ziel zu sehen (siehe Kartenausschnitt auf Seite 21 und Lageplan auf Seite 22).

Nichtsdestotrotz können wir natürlich keine Garantie dafür übernehmen, dass alle ankommenden Läufer angezeigt werden.

Das elektronische Postenkontrollsystem SPORTident (SI)

Beim Thüringer 24-Stunden-OL kommt das elektronische Postenkontrollsystem SPORTident zum Einsatz. Alle Posten sind mit mindestens einer SPORTident-Station ausgestattet.

Ein berührungsloser Nachweis wird nicht angeboten. Auch mit der SPORTident ActiveCard (SPORTident Air+) muss physikalisch gelocht werden.

Falls die SPORTident-Station nicht ordnungsgemäß funktionieren sollte, d.h. weder Licht- noch Tonsignal von sich gibt, bitten wir euch, die Fehlfunktion im Ziel bekannt geben! Nach Kontrolle durch den Bahnleger wird eine entsprechende Wertung vorgenommen.

Das Löschen der SPORTident-Chips erfolgt im Wechselraum.

Bitte beachten: vor dem erneuten Start muss jeder Chip gelöscht werden!

Geländebeschreibung

Der Wald ist insgesamt sehr abwechslungsreich. Eben noch seht ihr nicht wo eure Füße landen, da alles voll mit Jungbäumen, Gras, Blaubeeren, Geäst und Farn ist. Dann taucht unvermittelt glatter Waldboden auf, um ebenso schnell zum dicksten Dickicht zu werden. Zu großen Teilen Nadelbestand und recht viele markante Buchen und Eichen sowie solche, die noch markant werden wollen. Auch Hochstände bieten sich oft als Orientierungsmerkmale an.

Den steilen Hang im Osten und Südosten der Karte haben einige von euch sicher noch in Erinnerung, der Rest des Waldes untergliedert sich in nicht ganz so steile Anstiege rund um drei große Täler. Es wird nur halb so bergig wie in Etterwinden: die zurückzulegenden Höhenmeter in den 24 Stunden belaufen sich auf ca. 4500 Meter!

Im Wolfersdorfer Wald gab es in den letzten Jahren auch einige Forstmaßnahmen. Viele Wege gleichen eher Baustellenauffahrten als Wegen. Die Maschinenwege wechseln stark im Charakter: sie können stellenweise stark überwachsen und stellenweise tief verschlammt sein. Manche von ihnen sind grasbestanden wie schöne Lichtungen, manche dafür stellenweise kaum zu sehen. Im Wald befinden sich im Schnitt gut 100 Wurzelstöcke pro Quadratkilometer und kilometerlange Spuren und Fragmente alter Forstmaschinenbewegungen. Beides ist in der Orientierungslaufkarte nicht dargestellt.

spezielle Objekte in der Kartensignatur:

grüner Kreis	-	großer markanter Baum
grüner Punkt	-	markanter Baum
schwarzes Kreuz	-	künstliche Objekte (Bänke, zerfallene Hochstände, ...)
schwarzer Kreis	-	Meilerfläche (kleines Plateau)
lila Kreuzschraffur	-	gesperrtes Gebiet

Die Karte wurde nach der ISOM 2017 erstellt.

Karten:

Bezeichnung	Maßstab	Äquidistanz	Format	Bemerkungen
Kaltes Tal, Schüsselgrund, Waldbad „Herzog Ernst“	1 : 10.000	5 m	A4	Einige Bahnen sind im Format A+
Waldbad „Herzog Ernst“	1 : 7.500	5 m	A4	Karten der Jugendstaffel

Hergestellt mit Laserdruck auf wasserfestem Pretex-Papier (120g/qm).
Die Postenbeschreibung befindet sich auf der Karte.

A warm welcome to Trockenborn-Wolfersdorf

After eight years back again in Wolfersdorf - that sounds a little bit like dwindling imagination in the search for a suitable competition terrain. But the organizing team was not quiescent at all: different locations were prospected and discussed. In the end, all of them had to be abandoned: two areas near Eisenach were rejected by the responsible forestry office, and the East Saxonian Siebenlehn also proved unsuitable in the end.

But we from the Jena University Sports Club happily return to Wolfersdorf. Not only because we find it so pleasant here. Wolfersdorf is also something like a Jena root. In 1552, after five years of Catholic imperial imprisonment, our university founder, the leader of the Protestants and beaten Elector Johann Friedrich, spent his first days back in freedom in the local hunting castle "Zur Fröhlichen Wiederkunft" ("Happy Return"), only to return to his homeland once and for all. Not far from the castle is the Kurfürstenbrücke (Elector's Bridge). Johann Friedrich, who was enthusiastic about chess, is said to have been welcomed by his wife here.

This year our team consists of 92 helpers and organizers. From the 11-year-old Marika Nitzsche to the 75 years old Gerhard Kämpfer: they all give their best so that you can enjoy 24 exciting hours at the world's longest orienteering relay. We wish you a lot of fun! Johann Friedrich will surely let his electoral royal eye rest on you mercifully!

Matias Mieth on behalf of the helpers and organizers

Short announcement: functional shirts once again

We offer you various shirts in a wide range of colours. But the number of shirts is limited – so don't wait too long if you want to buy one.

We have an additional offer: functional shirts which will be printed with the current motif. You may choose size and colour. After payment you get a coupon to receive your shirt on sunday morning. The order of functional shirts will terminate on saturday evening at 9 p.m.

Not new, but important !!!

The orienteers are well known for their close relationship to nature. Environmental awareness includes responsible handling with the rubbish, this said we need your help to reduce the amount of waste.

Together with your competition material you'll get a blue plastic bag for waste and a yellow one for recyclable materials. Please separate your waste:

- ***Recoverable materials** like cans, plastic bottles, plastic bags and other packagings belong in the **yellow bag**. Please empty the containers and packagings beforehand!*
- *Glass, paper and organic material go to the different collection bins you can find opposite to the finish in the competition centre.*
- ***Residual waste** goes to the **blue bag**.*

At the showers and the dishwashing area we provide biodegradable shower gel and dishwashing liquid. It is not allowed to use any other detergent or soap!

Timetable

	Friday, May 31
from 3 p.m.	Opening of the competition office Sale of long sleeved and T-shirts, functional shirts and our 24-hour booklet
from 5 p.m.	catering service open
until 9 p.m.	Arrival in Trockenborn-Wolfersdorf, eastern part of Thuringia
8 p.m.	Latest information about the competition Opening party with music band "Blackout" in the pavilion (ends at midnight)
10 p.m.	Competition office closing
	Saturday, June 1
7 a.m.	Opening of the competition office
from 7 a.m.	Breakfast
8:45 a.m.	Assembling at the mass start
9:00 a.m.	Mass start of the first runners of the 24-h and 12-h relays as well as the 6-h youth relay
ca. 9:10 to 9:20 a.m.	First change of the leading teams
from 12 p.m.	Hot meals available in the food corner (with a limited offer throughout the night)
1 p.m. - 3 p.m.	Orienteering for children and visitors
3 p.m.	Finish closing time for the 6-hours youth relay
4 p.m.	Fairy tale time (not only for little guests)
7 p.m. at the latest:	announcement of the date of changing to twilight courses
9 p.m.	Finish closing time for the 12-hours run, last order of functional shirts
	Sunday, June 2
7 a.m. - 9 a.m.	Breakfast
9 a.m.	Finish closing time, issue of the ordered functional shirts and sale of the map showing the entirety of the controls
9 a.m. - 12 p.m.	Hot meals available in the food corner
10 a.m.	Price giving ceremony, afterwards the competition maps will be handed out
11 a.m. – 12 p.m.	Departure

For your calendar:

The 23. Thuringian 24-h orienteering relay will take place from **14.** to **16. May 2021**.
We will be happy to see you again in two years!

Registration changes & Team identification cards

In case of changes we ask all teams to bring a prepared list with the order of runners and the corresponding numbers of the SPORTident cards, unless this has already been done by mail! ***Changes are only possible free of charge until May 25th, 2019*** *(online), after that a fee of 1,- € per runner will be charged.*

Each team receives a team identity card. In case of complaints this team identity card has to be presented in the competition office. After the award ceremony the team's course maps will be handed out in exchange to the team identity card.
SPORTident cards can be borrowed at the competition office.

A general reference to the rules

The competition rules of the Thuringian 24-hours Orienteering Race in the edition of the 2nd February 2019 are available at the competition office.

- *Every runner is responsible for taking the correct map at the map issuing station.*
- *The registered order of the team members must be kept during the whole time of the competition. Otherwise the team will be disqualified.*
- *Every announced cancellation of a runner is irrevocable.*
- *The start number is runner-bound and must be worn clearly visible on the chest.*
- *The numbers are tear- and waterproof.*

All competitors take part at their own risk. The organizers, the owners of the forests and the forest authority cannot be made responsible in any incident during the competition.

Competition procedure and handing out of the maps

The changes introduced in 2015 will be maintained. After the changeover, you will pass through a tent in which you'll find the maps sorted in boxes according to the number and category of the course, they are not assigned to a team.

In the beginning, each team will have to complete two courses in a determined order: odd numbers are starting with theme course TH1, even numbers with TH3. The second course for all teams is TH2. On pages 20 and 21 you can find more detailed explanations of the mass start in addition to a plan of the start and finish area. After having completed the two starting courses, your team can freely choose the course for each runner according to level, length and competition rules, of course. You don't only choose the category (e.g. D) but also the number of the course (e.g. D3).

For a better planning within your team, the course details (length, difficulty, number of controls, elevation gain) are listed in the table on page 18 of this bulletin. Each team will get one coupon for each course which has to be handed in by the runner after the changeover in the starting area in order to get the corresponding map.

The coupons will be part of your team's material which you will get after arrival.

Once you are in the changeover area during the competition you are responsible for taking the correct map according to the coupon you have handed in. Make sure that the code on your coupon and on the map match exactly. Of course, you will get assistance of the helpers on site.

According to the rules, the courses have to be run in the following order:

- *First, your team must run all **theme courses** (TH), whereby the first two courses (either TH1 & TH2 or TH3 & TH2) are fixed (see above).*
- *After completion of the theme courses, solely **daytime courses** (D & E) can be run.*
- *The teams switch to the **twilight courses** (ST & LT) after having completed all daytime courses. The 24-h teams must switch at latest from the announced switch-over time.*
- *The time when the teams have to change to the **twilight courses** will be announced until 7 p.m. or at latest until one hour before the switch-over.*
- ***We reserve the right to reduce the number of night courses at this time-point.***
- *After completing the two twilight courses the teams switch to the **night courses.** Night courses, together with remaining daytime courses, may be run in any sequence.*
- *The final course FF (resp. FFC2 in the youth relay) is definitely the last course, only to be run if all other courses have been completed.*

For the changeover onto the twilight courses we provide a waiting area for the runners near the map tent.

All courses which are completed according to the rules will be scored even if the map is not the same as the coupon. Courses run in a wrong order will not be scored, you won't get a changeover point. If your team has completed the same course twice, then the first one will be scored, even if it is not completed correctly (e.g. a missed punch, wrong order of the control stations). Courses which are run a second time will not count for a team's score.

If the running time of a not correctly completed course is less than 30 minutes this team's total competition time will be reduced by 30 minutes minus this running time. Therefore the competition will end 30 minutes minus running time earlier for this team.

We recommend each team to document your completed courses and the coupons you have used. There is an extra sheet for this provided in the team's competition bag.

If you have lost a coupon you can buy a new one in the competition office for 1,00 €. If you find your coupon after buying a second one you must use the substitute!

In case of missing controls, please keep running and report to the organizers!

12-hours Relay

For teams that do not want to fight the night away: this category also offers more flexibility in the total number of relay runners as well as the starting order.
Deviating from the 24-hours relay competition the following rules apply to this category:

- *Every team may consist of 2, 3, 4, 5 or 6 runners.*
- *Age and sex of the team members are optional.*
- *The starting runner A changes to the second one (runner B), thereafter the running order is free.*
- *The competition ends on Saturday 9 p.m.*
- *As in the 24-hours category, all theme courses must be run first, whereby the first two courses are predetermined. Thereafter the sequence of the courses can be chosen freely.*
- *After all daytime courses have been completed, the two twilight courses are the final ones.*

6-hours Youth Relay

In order to give the young orienteer the opportunity to actively join the event, we launched the youth relay in 2017. This year we extend the duration of this category from 4 to 6 hours. Deviating from the 24-hours relay competition the following rules apply to this relay:

- *Every team may consist of 3, 4, 5 or 6 runners.*
- *W/M 14 is the maximum age class allowed of any team member.*
- *The starting sequence of runners is arbitrary, except that any changeover must take place between two runners.*
- *The competition ends on Saturday 3 p.m.*
- *Apart from the two final courses, the sequence of the courses can be chosen freely.*
- *The final courses are only allowed to run, in the sequence FFC1 → FFC2, if all other courses have been completed.*
- *Courses correspond to the W/M 10 to W/M 14 levels (see pages 18-19).*

Final controls and the last stretch to the changeover

This year the runners will pass three different final controls, located in the south, west and north east of the competition centre. The information about the final control of each course is listed in the table on page 18.

The distance between the end post and the finish is quite short at 100-260 m. The competitors will therefore only be displayed 30-60 seconds before the competitor changes. Otherwise, the arriving runners can also be seen shortly before reaching the final punch (see maps on pages 21 and 22).

However, we cannot guarantee the announcement of each incoming runner.

The electronic control system SPORTident (SI)

In the Thuringian 24-hours orienteering relay we count on the electronic control system SPORTident. Every control is equipped with at least one SPORTident station.

In case that the SPORTident station is missing or does not work properly, please report the incident at the finish. The course setter will check the item to adjust the score accordingly.

Clearing of the SI-Card takes place in the changeover area. ***Please make sure to clear and check the card before starting once again another course!***

Contactless punching with the SPORTident AirCard is not provided at this competition. Thus, you have to punch physically at the control station.

Night's rest from 10:00 p.m.

In the competition centre and in the whole surrounding area, there is a general night rest beginning at 10 o'clock at night. The only exception to this is the evening event with the band "Blackout" in the big tent, as stated in the schedule!
Any disturbance of the peace at night, as well as harassments of other competitors and visitors, will be sanctioned with the ***exclusion*** *of the respective team from the event!*

Terrain description

The forest as a whole is very diversified: just now you can't see where your feet are about to land, because everything is full of young trees, grass, blueberries, branches and fern. Then suddenly a clean forest floor appears, only to become the thickest thicket just as quickly. Large parts of the area consist of coniferous forest with quite a lot of prominent beeches and oaks, as well as those that still want to become prominent. Also, hunter's high stands often present themselves for orientation.

The steep slopes in the eastern and southeastern parts of the map are certainly still remembered by some of you. The remaining area is divided into less steep climbs along three large valleys. It is only half as mountainous as in Etterwinden: the altitude difference to be overcome in the whole 24 hours race is approx. 4500 meters!

There has been some forestry work in the competition area in recent years. That's why many forest roads look more like construction site ramps than roads. But the machine paths vary widely in character: they can be heavily overgrown in some places and deeply silted in others. Some of them are grass covered like beautiful clearings, some of them hardly visible. The miles long tracks and remains of old forestry machine movements as well as the on average 100 rootstocks per km^2 are not shown on the orienteering map.

Special objects in the orienteering map:

Green circle:	*prominent large tree*
Green dot:	*small tree*
Black "x":	*artificial objects (e.g. bench, disintegrated high stand)*
Black circle:	*small plateau (former charcoal pit location)*
Purple cross-hatching:	*prohibited area*

The map is drawn according to the specifications of the ISOM 2017.

Maps:

Name	*Scale*	*Equidistance*	*Format*	*Notes*
Kaltes Tal, Schüsselgrund, Waldbad „Herzog Ernst"	*1 : 10,000*	*5 m*	*A4*	*Some courses are in the map format A+*
Waldbad „Herzog Ernst"	*1 : 7,500*	*5 m*	*A4*	*Maps of the youth relay*

Maps are laser printed on waterproof Pretex paper (120 g/m^2).
The control description is printed on the orienteering map.

Für euren Terminkalender:

Der 23. Thüringer 24-Stunden-Orientierungslauf findet vom **14.05. – 16.05.2021** statt.
Wir freuen uns darauf, euch dann wieder zu sehen!

Bahndaten/*course specifications*

Bahn/*course*	Länge in km/ *distance (km)*	Höhenmeter/ *elevation gain (m)*	Anzahl Posten/ *# of controls*	Format/ *map format*	Endposten/ *final control*	Bahn/*course*	Länge in km/ *distance (km)*	Höhenmeter/ *elevation gain (m)*	Anzahl Posten/ *# of controls*	Format/ *map format*	Endposten/ *final control*
TH1	4,9	150	12	A4	200	TH4	2,9	55	8	A4	300
TH2	3,4	105	12	A4	100	TH5	1,8	80	7	A4	200
TH3	2,3	125	12	A4	200	TH6	2,4	55	9	A4	100
E1	2,3	70	6	A4	200	EN1	2,7	80	11	A4	100
E2	3,0	90	9	A4	100	EN2	2,8	70	10	A4	100
E3	3,3	70	10	A4	100	EN3	2,9	60	11	A4	100
E4	3,7	130	12	A4	300	EN4	3,4	80	15	A4	300
E5	4,2	95	12	A4	300	EN5	4,6	90	12	A4	100
E6	5,1	130	16	A4	100	EN6	6,0	160	16	A4	100
E7	5,4	205	16	A4	200	EN7	6,6	200	24	A4+	100
E8	6,4	170	16	A4	100	EN8	6,9	190	15	A4+	100
D1	1,7	95	8	A4	200	DN1	1,9	90	8	A4	200
D2	2,1	110	8	A4	100	DN2	2,1	60	9	A4	100
D3	2,6	100	8	A4	100	DN3	2,2	85	10	A4	200
D4	3,1	105	10	A4	100	DN4	2,5	140	11	A4	200
D5	3,4	110	12	A4	100	DN5	3,0	145	14	A4	300
D6	4,0	125	14	A4	300	DN6	3,4	95	13	A4	100
D7	4,8	170	13	A4	100	DN7	4,5	160	22	A4	100
D8	5,8	195	20	A4	300	DN8	5,2	225	23	A4	200
D9	7,0	150	20	A4+	300	DN9	5,8	175	21	A4	300
D10	10,0	295	20	A4+	100	DN10	7,6	255	29	A4+	300
ST	2,7	75	8	A4	100	FF	1,1	0	3	A4	300
LT	3,7	130	9	A4	200						
6-Stunden-Jugendstaffel/*6-hours Youth Relay*											
SFC	1,2	30	6	A4	100	MC2	1,8	95	9	A4	200
						MC3	1,9	90	9	A4	200
EC1	1,5	50	6	A4	200	MC4	2,0	100	9	A4	300
EC2	1,9	60	8	A4	100	MC5	2,1	85	10	A4	300
EC3	1,9	60	8	A4	100	DC1	2,7	115	11	A4	100
EC4	2,0	75	9	A4	300	DC2	2,9	145	13	A4	100
EC5	2,2	75	8	A4	300	FFC1	2,9	115	10	A4	300
MC1	1,7	65	7	A4	200	FFC2	1,9	80	9	A4	100

Die angegebenen Bahnlängen enthalten alle zu laufenden Pflichtstrecken.
The indicated course distances include all compulsory routes.

Schwierigkeitsgrad der Jugendbahnen: SFC, EC und FFC: D/H10, MC: D/H12, DC: D/H14
Youth courses level of difficulty: SFC, EC, and FFC: M/W10, MC: M/W12, DC: M/W14

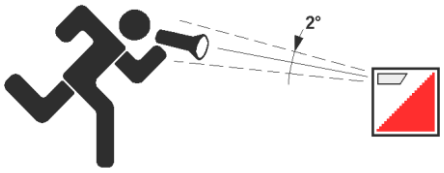
Legende Bahndaten/*legend course specifications*: TH: Mottobahn/ *themed course*
E: einfache Tagbahn/ *easy daytime*, D: schwierige Tagbahn/ *difficult daytime*
EN: einfache Nachtbahn/ *easy night*, DN: schwierige Nachtbahn/ *difficult night*,
ST: kurze Dämmerungsbahn/ *short twilight*, LT: lange Dämmerungsbahn/ *long twilight*

TH1: Ein weiter Weg, in langer Knechtschaft / *A far way in a long servitude*
TH2: Jagt Ihr Euch im Jagdrevier / *You hunt Yourselves in the hunting ground*
TH3: Kaiserlich und königlich, kurz und knackig / *Imperial and Royal, short and crisp*
TH4: Karpfen blau / *Steamed carp*
TH5: Förster im Wald / *Forester in the wood*
TH6: Holz und Kohle auf ebener Sohle / *Wood and charcoal on a flat sole*

Posten-Sichtbarkeit bei Nacht/ *controls visibility at night*

Alle Posten haben auf allen Seiten am oberen Rand einen reflektierenden Streifen in der Größe von 5 x 15 cm. Das Material ist aus allen Richtungen stark reflektierend. Das einfallende Licht wird in Richtung des Lichteinfalls in einem Winkel von nur 2 Grad reflektiert.

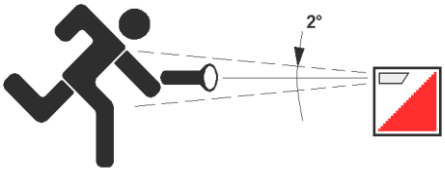
Günstige Position:
Lampe in Kopfhöhe!



Good position,
optimal reflection!

All controls contain reflecting material. This material is high reflecting from all directions. Incident light is reflected to the incoming direction in an angle of only 2 degrees! Therefore, a head lamp is more recommendable than a lamp in your hand. (see sketch)

Ungünstig:
Lampe zu tief!



Low position,
weak reflection!

Die Entstehung des Thüringer 24-Stunden-Orientierungslaufes….

… geht darauf zurück, dass jugendliche Orientierungsläufer des USV Jena eines Tages den herkömmlichen Orientierungslauf als „zu normal" empfanden. Mit einer aufsehenerregenden Aktion sollte zugleich Werbung für den OL in Thüringen gemacht werden. Eine fixe Idee, ein Staffellauf einmal rund um die Uhr, kam gerade recht: der 24-Stunden-OL war geboren. Sechs Teams starteten 1985 in Jena zum ersten Thüringer 24-Stunden-OL.

Die damals erdachten Grundregeln gelten überwiegend auch heute noch. Zu jedem Team gehören sechs Läufer ab 15 Jahren, von denen mindestens zwei weiblich sein müssen. Der Start für die ersten Läufer aller Teams findet traditionell am Sonnabend um 9:00 Uhr statt. Der erste Läufer wechselt auf den zweiten, der zweite auf den dritten… und nach dem sechsten ist wieder der erste Teamkollege an der Reihe. Am Sonntag um 9:00 Uhr steht dann fest, welches Team die meisten Wechsel erreicht hat und damit Sieger ist!

Erläuterungen zum Ablauf im Start-Ziel-Bereich

Massenstart:

Alle Klassen starten um 9:00 Uhr,
die Aufstellung erfolgt wie in Abbildung „Start-Ziel-Bereich" (folgende Seite oben)

Der Orientierungsbeginn beim Massenstart ist wie folgt:

Jugendstaffeln: **S1**, ungerade Startnummern: **S1**, gerade Startnummern: **S2**

Achtung Läufer: die Bahnen sind gegabelt!

Ab der zweiten Bahn (auch TH1 und TH3) ist Orientierungsbeginn **immer** S3!

Auf allen Bahnen außer FF und FFC2 ist wegen der übersichtlichen Darstellung **kein Ziel** eingezeichnet. Um zu sehen, bei welchem Endposten eine Bahn endet, werfe einen Blick in die Tabelle „Bahndaten" auf Seite 18. Die Pflichtstecken sind in der Detailkarte auf Seite 22 dargestellt (und im Gelände mit Rot-Weiß-Band markiert). Eine Verbindungslinie vom Endposten bis zum „Ziel-Wechsel" ist auf der Karte eingezeichnet, soweit es eine übersichtliche Darstellung zuließ.

Explanations to the start/finish procedure

Mass start:

All classes are starting at 9:00 a.m.,
the lineup is depicted in the figure „start/finish area" (next page, top figure)

Beginning of orientation at mass start is as follows:

*Youth relay: **S1**, odd start numbers: **S1**, even start numbers: **S2***

Attention competitors: courses are forked!

*From the second course on (even with TH1 and TH3), orientation **always** starts at S3!*
In order to maintain a clear representation, on all course maps, except FF and FFC2, no finish is drawn. However, as far as a concise picture allows, a connecting line from the final control to the "finish/changeover" is shown on the map.
Final controls corresponding to the respective courses are listed in the table on page 18. Compulsory routes are depicted on the map on page 22. They are marked with red-white tape in the terrain.

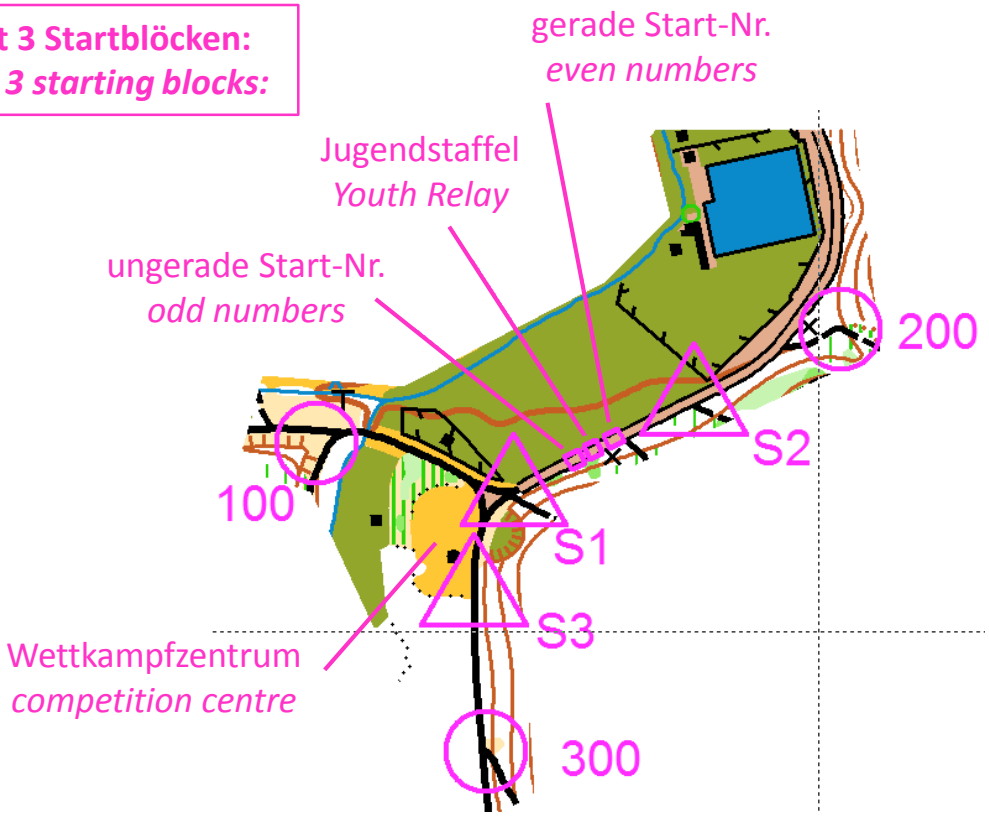
Nachtruhe ab 22:00 Uhr

Im Wettkampfzentrum sowie im gesamten Umfeld ist ab 22:00 Uhr Nachtruhe einzuhalten. Ausgenommen hiervon ist nur die Abendveranstaltung mit der Band „Blackout" im Festzelt, wie im Zeitplan angegeben!

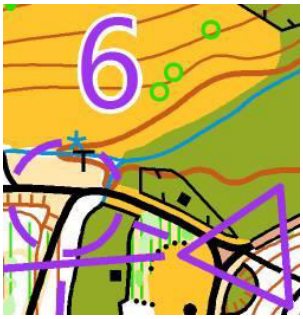
Nächtliche Ruhestörungen, sowie Belästigungen anderer Wettkampfteilnehmer und Besucher, werden mit dem **Ausschluss** des jeweiligen Teams von der Veranstaltung geahndet!

Übersicht Start-Ziel-Bereich - *Overview start/finish area*

Massenstart mit 3 Startblöcken:
Mass start with 3 starting blocks:



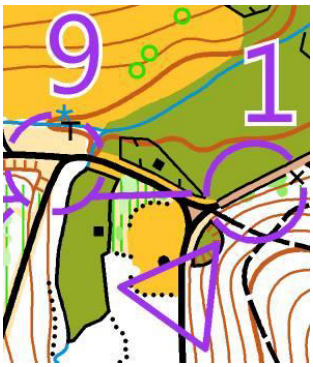
Bahn/*course*: SFC



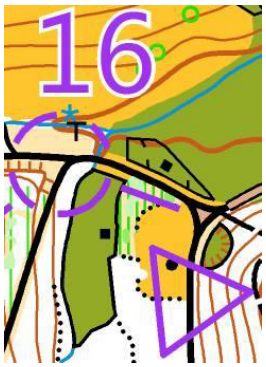
Bahn/*course*: TH 3

Bahn/*course*: TH 1

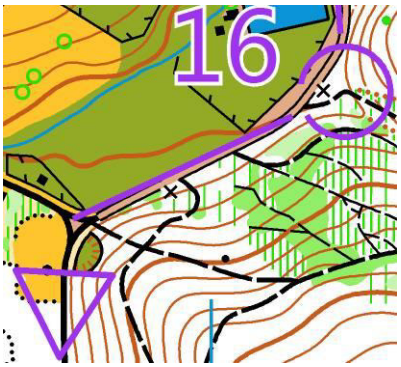
Beispielbilder ***Example figures***



Endposten 100
Final control 100



Endposten 100
Final control 100



Endposten 200
Final control 200

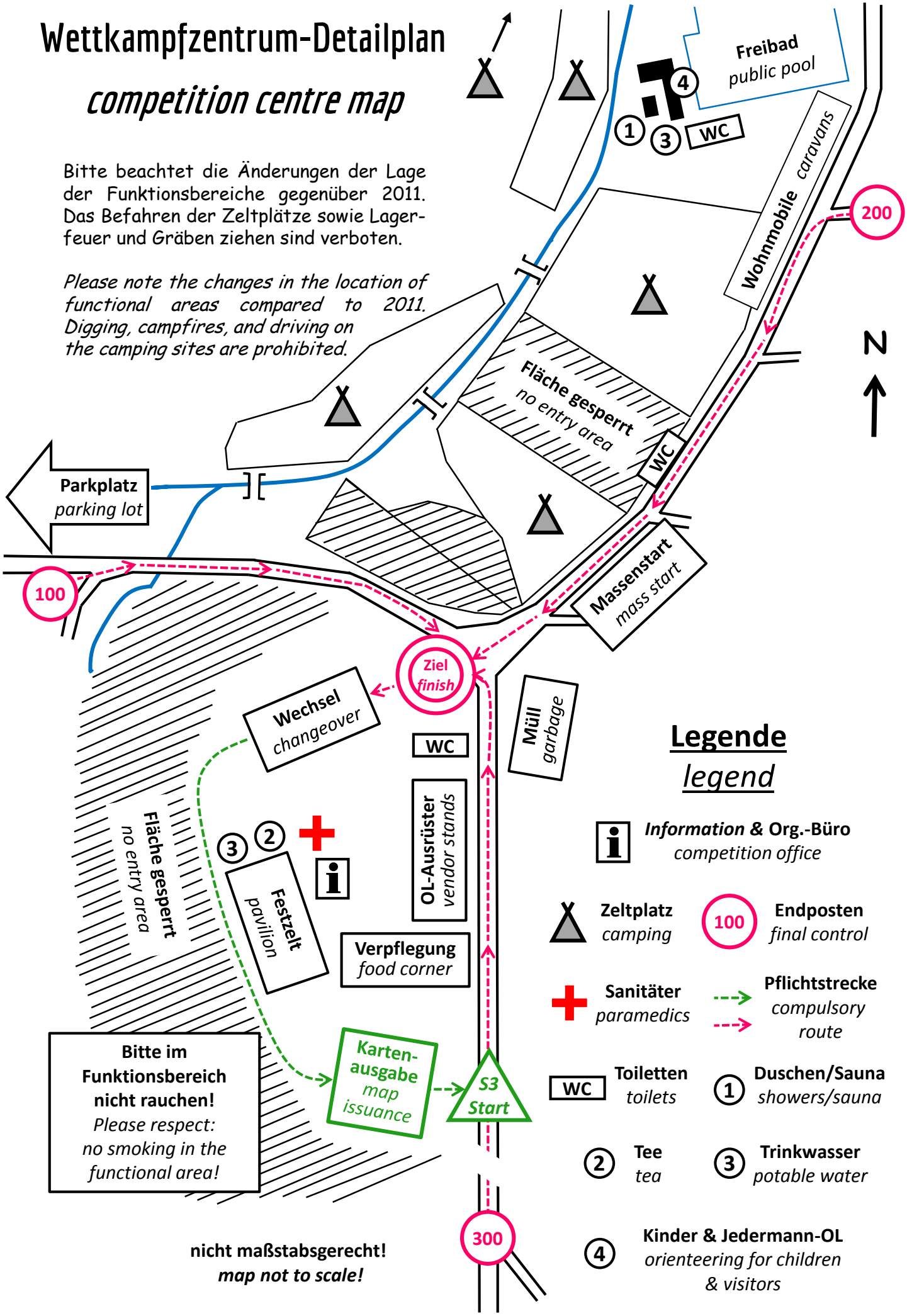
Endposten 300
Final control 300

Wettkampfzentrum-Detailplan

competition centre map

Bitte beachtet die Änderungen der Lage der Funktionsbereiche gegenüber 2011. Das Befahren der Zeltplätze sowie Lagerfeuer und Gräben ziehen sind verboten.

Please note the changes in the location of functional areas compared to 2011. Digging, campfires, and driving on the camping sites are prohibited.



Veranstalter:

Universitätssportverein Jena e.V.
Organisationsteam 24-Stunden-OL
Oberaue 1, 07745 Jena

Schiedsgericht

Karsten Lehmann
Mario Gorecki
Sören Lösch

Organisation

Gesamtleitung:	Sören Lösch	Aufbau:	Mirko Hoppe
Bahnlegung:	Karsten Lehmann	Parkplatz:	Birgit Arnold
Org.-Büro:	Anke Zentgraf	Zeltplatz:	Thomas Rüster
Kartenausgabe:	Ute Lösch	Sanitär:	Martin Gorecki
Auswertung:	Georg Zentgraf	Kampfrichterplanung:	Kirsten Röhrich
Ziel:	Christoph Wedermann	Siegerehrung:	Sabine Bräuer
	Christian Krätzel	Öffentlichkeitsarbeit:	Steffen Lösch
SPORTident:	Jürgen Ehms	Programmheft:	Michael Böhringer
Jedermann-OL:	Christiane Lösch	Gestaltung Shirts:	André Nawrotzki
Sprecher:	Matias Mieth	Programmierung myOL:	Hans-Jürgen Fabian

...und viele weitere Helfer

Verpflegung

Bürgerliches Brauhaus Saalfeld
Fleischerei Büchner, Saalfeld

Die Veranstalter bedanken sich bei den folgenden Personen, Firmen und Institutionen:

BIV Bau- und Industriegeräte Vertriebs GmbH, Saalfeld
Bürgermeister Dieter Hoog, Trockenborn-Wolfersdorf
RIEHL Military & Outdoor Equipment, Altenstadt/Obb.
Hotel "Am Kellerberg", Trockenborn-Wolfersdorf
RAHMER Mietservice GmbH, Niederlassung Jena
Licht- & Bühnentechnik Volker Schmidt, Saalfeld
Agrargenossenschaft Geisenhain, Oberbodnitz
DRK Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda
Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Eisenberg
EPC Engineering Consulting GmbH, Rudolstadt
Feuerwehrverein Trockenborn-Wolfersdorf
Herr Büchel, Trockenborn-Wolfersdorf
Förderverein Waldbad "Herzog Ernst"
Bürgerliches Brauhaus Saalfeld GmbH
Bankhaus Max Flessa KG, Schweinfurt

USV Jena
Laufladen Jena
Bike Point, Jena
DominoPlus, Jena
Pigmentpol GmbH, Jena
Wendepunkt e. V., Eisenberg
Fleischerei Büchner, Saalfeld
SPORTident GmbH, Arnstadt
Blackout, Rockmusik aus Jena
Thüringer Forstamt Stadtroda
OL-Shop Conrad, Bad Schandau
Techniker Krankenkasse, Hamburg
KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH
myOL, Hans-Jürgen Fabian, Leipzig
Gemeinde Trockenborn-Wolfersdorf

WALDBAD
HERZOG ERNST
TROCKENBORN-WOLFERSDORF

BIKE POINT
www.bike-point-jena.de

Verwaltungsgemeinschaft
Hügelland-Täler

FLESSABANK
BANKHAUS MAX FLESSA KG
Die Bank mit dem Plus

EPC GROUP

Blackout

Lauf-Laden
JENA
www.laufladen-jena.de

SPORTident

DominoPlus
www.dominoplus-jena.de

OL-SHOP CONRAD
Spezialbedarf für Orientierungsläufer
e-mail: OL-Conrad@t-online.de
Internet: www.ol-shop-conrad.de

Die Techniker

ORIENTEERING
-SHOP.COM

KAHLA
PORZELLAN FÜR DIE SINNE

PIGMENTPOL®
Bachstraße 29/30, 07743 Jena ● 03641 - 52 88 910 ● jena@pigmentpol.de

Anhang: Staffel- und Taktik-Planer

Appendix: Team`s tactics planner

Staffel- und Taktik-Planer/ *Team`s tactics planner*

Bahn/ *course*	Team	Planung/planning			Realität/actual data				
	Läufer	Start	Bahn	Laufzeit	Start	Bahn	Laufzeit	Wechsel	Platz
	runner	*start time*	*course*	*running time*	*start time*	*course*	*running time*	*change*	*place*
1	A	9:00	TH1/TH3		9:00				
2	B		TH2						
3	C		TH _ _ _						
4	D		TH _ _ _						
5	E		TH _ _ _						
6	F		TH _ _ _						
7	A								
8	B								
9	C								
10	D								
11	E								
12	F								
13	A								
14	B								
15	C								
16	D								
17	E								
18	F								
19	A								
20	B								
21	C								
22	D								
23	E								
24	F								
25	A								
26	B								
27	C								
28	D								
29	E								
30	F								
31	A								
32	B								
33	C								
34	D								
35	E								
36	F								
37	A								
38	B								
39	C								
40	D								
41	E								
42	F								
43	A								
44	B								
45	C		FF			FF			

24-Stunden-Staffel/*24-hours Relay*

Staffel- und Taktik-Planer/ *Team`s tactics planner*

Bahn/ *course*	Team	Planung/planning			Realität/actual data				
	Läufer	Start	Bahn	Laufzeit	Start	Bahn	Laufzeit	Wechsel	Platz
	runner	*start time*	*course*	*running time*	*start*	*course*	*running time*	*change*	*place*
1	A	9:00	TH1/TH3		9:00				
2	B		TH2						
3			TH _ _ _						
4			TH _ _ _						
5			TH _ _ _						
6			TH _ _ _						
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									
20									
21									
22									
23									
24									
25			ST/LT						
26			ST/LT						

12-Stunden-Staffel/*12-hours Relay*

Staffel- und Taktik-Planer/*Team`s tactics planner*

Bahn/ course	Team	Planung/planning			Realität/actual data				
	Läufer	Start	Bahn	Laufzeit	Start	Bahn	Laufzeit	Wechsel	Platz
	runner	*start time*	*course*	*running time*	*start time*	*course*	*running time*	*change*	*place*
1		9:00	SFC		9:00	SFC			
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14			FFC1						
15			FFC2						